

	<p>Object: Schalenfuß, Schlingen (?) oder Kandern (?), 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventory number: KK grün 35</p>
--	--

Description

Steinschnittgefäße entstanden in einem mehrteiligen Arbeitsprozess, der oft an mehreren Orten ausgeführt wurde. Nach dem Zuschnitt der Formen veredelten Ornamente und figurale Motive die Gefäßwandungen. Das kunstvolle Zusammenfügen von Einzelteilen, wie Schale, Fuß und Schaft, übernahm ein Goldschmied.

Basic data

Material/Technique: Jaspis
Measurements: Höhe: 1 cm, Breite: 6,6 cm, Tiefe: 5,1 cm

Events

Created When 1600-1699
 Who
 Where Southern Germany

Keywords

- Bar stock
- Fußschale

Literature

- Michael J. Kaiser (2013): Werkzeug - Feuerzeug - Edelstein die Silices des südöstlichen Oberrheingebietes und ihre Nutzung von den Anfängen bis zur Gegenwart . Stuttgart ; , S. Tafel 23,4